



WSV.de

Wasserstraßen- und
Schifffahrtsverwaltung
des Bundes

Pressemitteilung

**Wasserstraßen-Neubauamt
Heidelberg**

Vangerowstraße 20
69115 Heidelberg
www.wna-heidelberg.wsv.de

Rodungsarbeiten für Flachwasserzone in der Ortslage Wieblingen

vom 13.01.2021

Christian Zobel
Öffentlichkeitsarbeit

Telefon +49 6221 507-491
pressestelle.wna-heidelberg@wsv.bund.de

Im Jahr 2021 errichtet das Wasserstraßen-Neubauamt (WNA) Heidelberg am westlichen (linken) Neckarufer im Ortsteil Wieblingen auf der Höhe Ecke Mannheimerstraße / Richard-Kuhn-Straße eine 5.000 m² große Flachwasserzone.

Die Flachwasserzone umfasst neben der Uferabflachung und zwei Tiefwasserzonen auch Anpflanzungen mit Büschen und Bäumen im neu angelegten Böschungsbereich. Die ökologisch wertvollen Schilfbestände im Uferbereich werden soweit möglich Bestandteil der Flachwasserzone.

Eine ökologische Baubegleitung durch einen Umweltplaner wird einen sorgfältigen Umgang mit der Bewuchssituation vor Ort sicherstellen. Für das Herstellen der Flachwasserzone müssen etwa 14.000 m³ Boden und Erdreich aufgenommen und abtransportiert werden.

Die im Vorgriff auf die Baumaßnahme erforderlichen Fäll-, Rodungs- und Rückschnittarbeiten werden ab Mitte Januar durchgeführt. Die Hauptarbeiten werden dann Ende Februar beginnen.

Bei der Flachwasserzone handelt es sich um eine Ausgleichs- und Ersatzmaßnahme für den Eingriff in Natur und Umwelt, der im Zusammenhang mit der Baumaßnahme „Kolksicherung am Wehr Wieblingen“ entsteht. Diese Baumaßnahme sowie die Ausgleichs- und Ersatzmaßnahmen hat die Planfeststellungsbehörde bei der Generaldirektion Wasserstraßen und Schifffahrt mit Planfeststellungsbeschluss vom 18.12.2018 genehmigt. Das WNA Heidelberg hat die Ausgestaltung der Flachwasserzone im Vorfeld mit der Stadt Heidelberg sowie den Naturschutzverbänden abgestimmt.





Abb.: Auszug aus dem Landschaftspflegerischen Ausführungsplan der Baader Konzept GmbH

Wir machen Schifffahrt möglich.



WSV.de

Wasserstraßen- und
Schifffahrtsverwaltung
des Bundes



Abb.: Der Bereich der zukünftigen Flachwasserzone zum aktuellen Zeitpunkt